

INHALT

EINFUHRUNG	9
KAPITEL I	
DER SITZ DES REITERS	13
DIE HILFEN	
DAS GEFUHL	
DRESSUR	
DAS GEDÄCHTNIS DER PFERDE	
DIE LEKTURE	
ABGERICHTETE UND AUSGEBILDETE PFERDE	
VERFAHRENSWEISEN	
KAPITEL II	
ZUREITEN	55
VERTRAUEN WECKEN	
AUFMERKSAME UND GEHORSAME PFERDE	
VORWARTSSCHWUNG	
ZARTGEFUHL	
ARBEIT AN DER HAND	
GEEIGNETE PFERDE	
DIE BEWEGUNGEN IM KIEFERGELENK	
DIE PARADEN · DIE UNBEWEGLICHKEIT	
DER PFERDEHALS · SEINE PLAZIERUNG ·	
DAS SCHULTERHEREIN	
VON DER LEICHTHEIT	
AUFGEBEN VON HAND- UND BEIN-	
EINWIRKUNG	
BEWEGLICHMACHEN UND LOCKERN	
DAS GESCHMEIDIGE UND GUT GEARBEITETE	
PFERD	

	DIE BIEGSAMKEIT DER WIRBELSÄULE
	RUCKWARTSRICHTEN
	DAS BEIZAUMEN
	FESTGEHALTENE UND FREIE PFERDE
KAPITEL III	DIE ARBEIT AUF ZWEI HUF SCHLAGEN125
	DER SCHULSCHRITT
	DAS VERSAMMELN
	DIE VERSCHIEDENEN TRABARTEN
	DER SCHULTRAB
	VERSTARKTER TRAB
	DIE PASSAGE
	DIE PIAFFE
	DER SPANISCHE SCHRITT
	DER SPANISCHE TRAB
	ARBEIT IM GALOPP
	DAS ANGALOPPIEREN
	DER AUßENGALOPP
	RENVERS IM GALOPP
	DIE GALOPPWECHSEL
	DIE EINERWECHSEL
	DER VERSAMMELTE GALOPP
	GALOPP AUF DER STELLE
	DER GALOPP RUCKWARTS
	DIE PIROUETTEN IM GALOPP
	DIE SCHULLEVADE
	GLANZ

KAPITEL IV	ANHANG	207
	<i>DIE ARBEIT AN DER LONGE</i>	
	<i>ÜBER DEN BEWIRKTEN SCHWUNG .</i>	
	<i>ÜBER DEN NATURLICHEN SCHWUNG</i>	
	<i>VON DER GEDULD</i>	
	<i>ZUNEIGUNG</i>	